

Microsoft Teams - in Zeiten von homeschooling...

Beitrag von „goeba“ vom 15. März 2020 11:00

Zitat von Susannea

Genau, sie müssen ein Microsoft Konto haben, was viele haben

Es ist eben die Frage, ob das reicht. Ich habe meinen Beitrag nicht "einfach so" geschrieben, sondern das tatsächlich ausprobiert. Ich hatte mich (schon vorher) bei Office 365 über meine Schul-Mail angemeldet, was problemlos ging. Ich kann auch ein Team anlegen. Wenn ich jetzt beim Teammitglieder hinzufügen auch nur einen Buchstaben eintippe, kommt "an Ihrer Schule wurde keine Übereinstimmung gefunden" (oder ähnlich). Das liegt vermutlich daran, dass sich von meiner Schule sonst niemand mit seiner Schul-Mail dort angemeldet hat. Von daher reicht es, fürchte ich, nicht aus, irgend ein MS-Konto zu haben (was tatsächlich viele haben), sondern es müsste auch irgendwie mit der Schule verknüpft sein. ob das dann nur mit der schulischen Mail geht, oder ob man MS das auch irgendwie anders mitteilen kann, weiß ich nicht.

Ich bleibe also dabei: In der jetzigen Situation kann man Lernplattformen nutzen, die an der Schule schon etabliert sind. Sind keine etabliert, kann man Dateien in eine Cloud laden (im anderen Faden verwies ich auf die aktuelle 'ct, wo die gerade getestet wurden) und den Link dazu über private Kommunikationsmittel (etwa: Messenger, um auch alle zu erreichen) schicken.